



SCHULE IM SAARLAND

**Lehrplan für die Klassenstufe 6
- Hauptschule -**

Geschichte

Georg-Eckert-Institut BS78



1 173 202 4



SCHULE IM SAARLAND

Lehrplan für die Klassenstufe 6
- Hauptschule -

Geschichte

Georg-Eckert-Institut
für internationale
Schulbuchforschung
Braunschweig
Schulbuchbibliothek

8613178



SAARLAND
M
SCHULE

Lehrplan für die Klassenstufe 6
- Hauptschule -
Geschichte

Herausgeber: SAARLAND
Der Minister für Kultus, Bildung und Sport
Saarbrücken 1984

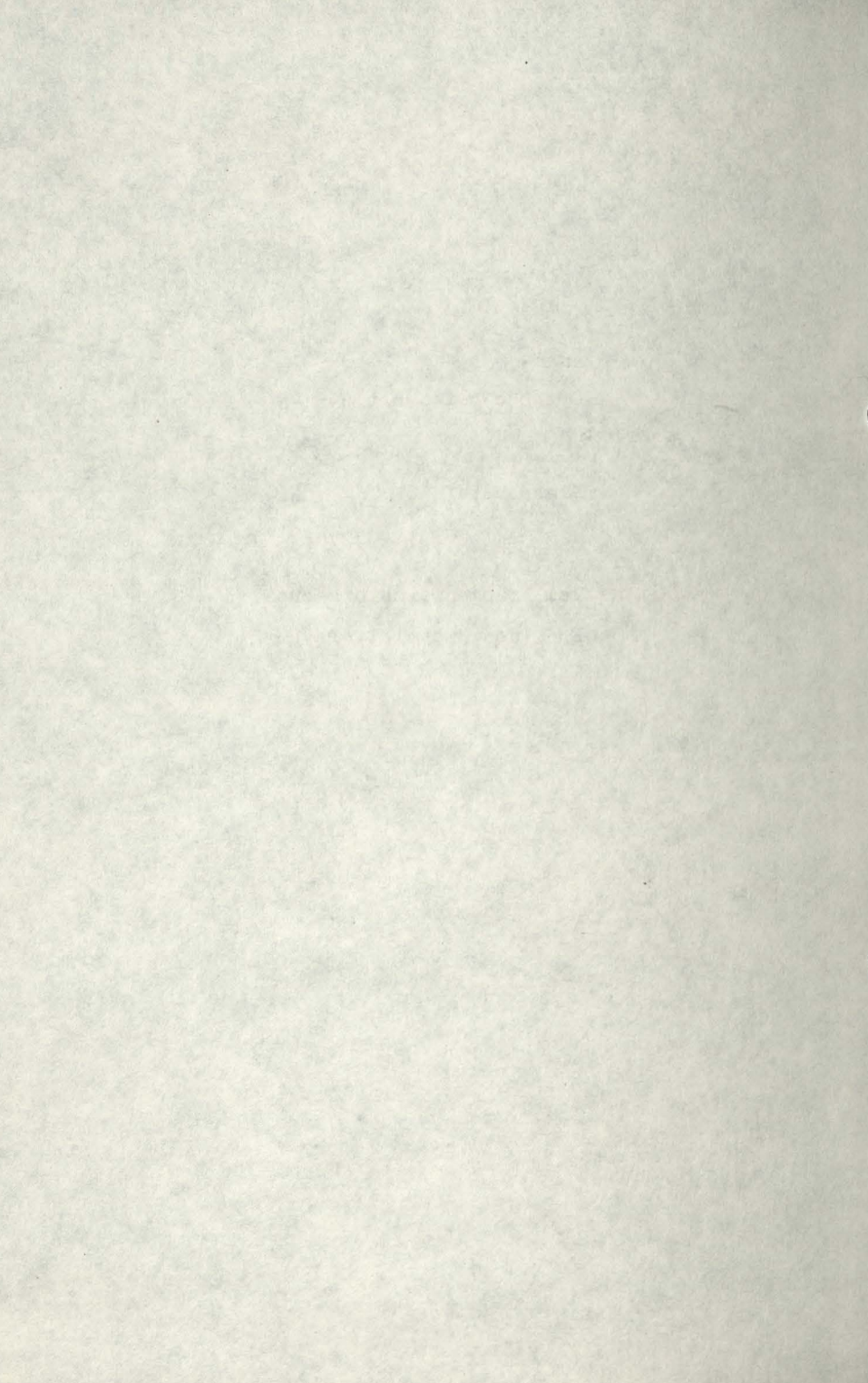
Herstellung: Krüger Druck + Verlag GmbH
6638 Dillingen, Marktstraße 1

Z-V SL
H-8 (1984)
6

G e s c h i c h t e

Klassenstufe 6

Vom Frankenreich bis zum
Ende des Mittelalters



Themenübersicht

(Anzahl der Unterrichtsstunden in Klammern)

- I. Karl der Große - Kaiser des Abendlandes (4)
 1. Karl der Große unterwirft die Langobarden
 2. Die Unterwerfung der Sachsen -
 3. Sicherung der Reichsgrenzen und Kaiserkrönung
 4. Besuch in der Königspfalz Aachen

- II. Die Anfänge nationaler Gliederung und das Kaisertum der deutschen Könige (4)
 1. Die Teilung des Frankenreiches und ihre Folgen
 2. Herzog Heinrich von Sachsen wird König im Ostfrankenreich
 3. Der deutsche König wird mächtigster Herrscher des Abendlandes
 - 3.1 Wahl und Krönung Ottos I. in Aachen
 - 3.2 Die Ungarnschlacht bei Augsburg

- III. Die Gesellschaft im Mittelalter (17)
 1. Die Entstehung des Lehnswesens
 2. Die Bauern
 - 2.1 Der Landesausbau im Westen
 - 2.2 Die Lage der hörigen Bauern
 - 2.3 Die Ostkolonisation
 3. Adel und Rittertum
 - 3.1 Ritter und Burgen
 - 3.2 Ritterliche Erziehung und höfisches Leben
 - 3.3 Die Kreuzzüge
 4. Die Klöster
 - 4.1 Die Klosteranlage
 - 4.2 Das Kloster - Pflegestätte mittelalterlicher Kultur
 5. Die Bürger
 - 5.1 Die mittelalterliche Stadt
 - 5.2 Die Stadtbewohner
 - 5.3 Stadt und Umland

IV. Fernhandel und Städtebünde (2)

1. Fernhandel im Mittelalter
2. Die Hanse

I. Karl der Große - Kaiser des Abendlandes

1. Karl der Große unterwirft die Langobarden

Die Schüler sollen

- am Beispiel der Langobarden erkennen, daß das Papsttum ständigen Bedrohungen ausgesetzt war,
- erklären, daß Karl der Große als Schirmherr der Kirche dem Papst zu Hilfe eilte,
- begründen, welche Bedeutung der Erwerb des Langobardenreiches für die Franken hatte.

2. Die Unterwerfung der Sachsen

Die Schüler sollen

- an der Karte die Wohngebiete wichtiger Germanenstämme zeigen,
- politische und religiöse Gründe für die häufigen Auseinandersetzungen zwischen Franken und Sachsen nennen,
- über Ereignisse und Verlauf der Sachsenkriege erzählen,
- die Bedeutung des Reichstags von Paderborn herausstellen.

3. Sicherung der Reichsgrenzen und Kaiserkrönung

Die Schüler sollen

- das Reich Karls des Großen auf der Karte zeigen,
- erklären, wie Karl sein Reich durch Marken sicherte,
- über Karls Krönung zum Kaiser in Rom (800) berichten,
- die Stellung von Kaiser und Papst nach der Krönung herausarbeiten.

4. Besuch in der Königspfalz Aachen

Die Schüler sollen

- an Hand eines Bildes den Königshof Aachen beschreiben,
- ein Bild des Inneren der Pfalzkapelle von Aachen betrachten,
- erzählen, daß zu den Pfalzen Schulen und landwirtschaftliche Mustergüter (Domänen) gehörten,
- erklären, warum Karl den Beinamen der 'Große' bekam.

II. Die Anfänge nationaler Gliederung und das Kaisertum der deutschen Könige

1. Die Teilung des Frankenreiches und ihre Folgen

Die Schüler sollen

- berichten, daß nach dem Tode Karls des Großen das Reich geteilt wurde, und die neuen Teilreiche an der Karte zeigen,
- wissen, daß sich aus dem Reich Karls des Großen die Länder Frankreich, Deutschland und Italien entwickelten,
- erkennen, daß die Teilungen die Entwicklung der 'deutschen' und 'französischen' Sprache begünstigt haben.

2. Herzog Heinrich von Sachsen wird König im Ostfrankenreich

Die Schüler sollen

- eine einfache Skizze mit den fünf ostfränkischen Herzogtümern zeichnen,
- wissen, daß im Jahre 919 Heinrich von Sachsen zum deutschen König gewählt wurde und daß damit die deutsche Geschichte beginnt,
- erzählen, wie Heinrich das Reich gegen Feinde von außen schützte.

3. Der deutsche König wird mächtigster Herrscher des Abendlandes

3.1 Wahl und Krönung Ottos I. in Aachen

Die Schüler sollen

- mit Hilfe einer Quelle den Ablauf der Wahl und der Krönung eines deutschen Königs angeben,
- die Herrschaftszeichen beschreiben und ihre Bedeutung angeben,
- Gründe nennen, warum sich Otto in Aachen wählen und krönen ließ.

3.2 Die Ungarnschlacht bei Augsburg

Die Schüler sollen

- Gründe nennen, die zum Kampf gegen die Ungarn führten,
- aufzählen, welche deutschen Stämme sich an den Auseinandersetzungen beteiligten,
- über den Verlauf der Schlacht berichten (955),
- erkennen, daß König Otto I. nach diesem Sieg der angesehenste und mächtigste Mann in Europa war.

III. Die Gesellschaft im Mittelalter

1. Die Entstehung des Lehnswesens

Die Schüler sollen

- den Aufbau der Lehnspyramide beschreiben,
- die Begriffe 'Lehnsmann' und 'Lehnsherr' am Beispiel erklären,
- die wirtschaftlichen Gründe für das Lehnswesen (Vasallentum) verdeutlichen,
- das Lehnswesen als wechselseitige Verpflichtung der Beteiligten begreifen.

2. Die Bauern

2.1 Der Landesausbau im Westen

Die Schüler sollen

- das süddeutsche Landschaftsbild um 500 mit dem um 1500 n. Chr. vergleichen, die Unterschiede benennen und erklären,
- die Fluren eines Dorfes an Hand einer Zeichnung beschreiben und auf dem Luftbild wiedererkennen,
- den Gehöften die entsprechenden Parzellen zuzuordnen,
- an einer Schemazeichnung die Dreifelderwirtschaft erklären,
- über weitere agrartechnische Fortschritte berichten.

2.2 Die Lage der hörigen Bauern

Die Schüler sollen

- Gründe angeben, warum freie Bauern zu Hörigen wurden,
- das Rechtsverhältnis zwischen Grundherr und Bauer beschreiben,
- wichtige Abgaben und Dienste nennen und ihre Auswirkungen auf das Leben der Bauern herausstellen.

2.3 Die Ostkolonisation

Die Schüler sollen

- Ursachen für den Landesausbau im Osten erkennen,
- Gründe nennen, warum Menschen ihre Heimat im Westen verließen,
- Vor- und Nachteile der Einwanderung abwägen,
- über die Tätigkeit des Deutschen Ritterordens berichten.

3. Adel und Rittertum

3.1 Ritter und Burgen

Die Schüler sollen

- über die Entstehung des Ritterstandes berichten,
- Rüstung und Waffen des Ritters beschreiben,

- Burgen unserer Heimat nennen und lokalisieren,
- Burgarten unterscheiden,
- Anlage und Funktion einer Burg erklären.

3.2 Ritterliche Erziehung und höfisches Leben

Die Schüler sollen

- über die Heranbildung zum Ritter berichten,
- ein Ritterturnier beschreiben,
- erzählen, wie die Töchter erzogen wurden.

3.3 Die Kreuzzüge

Die Schüler sollen

- einige Motive für die Teilnahme an Kreuzzügen angeben,
- erzählen, wie Papst Urban II. Teilnehmer für den ersten Kreuzzug gewann,
- den Verlauf des ersten oder dritten Kreuzzugs kurz skizzieren,
- die positiven und negativen Ergebnisse der Kreuzzüge aufzählen.

4. Die Klöster

4.1 Die Klosteranlage

Die Schüler sollen

- die Aufgaben der Mönche aufzählen,
- die benediktinische Ordensregel nennen,
- die Anordnung der Gebäude eines Klosters beschreiben.

4.2 Das Kloster - Pflegestätte mittelalterlicher Kultur

Die Schüler sollen

- vom Leben der Mönche und Brüder berichten,
- Klöster (auch ehemalige) unserer Heimat aufzählen,

- die regionale Bedeutung der Klöster in wirtschaftlicher, erzieherischer und kirchlicher Hinsicht erkennen,
- andere Orden (auch weibliche) und ihre Aufgaben nennen.

5. Die Bürger

5.1 Die mittelalterliche Stadt

Die Schüler sollen

- die topographischen Voraussetzungen für die Entstehung neuer Städte klären,
- an einem Beispiel (Köln oder Trier) die Stadtentwicklung von der Römerzeit bis zum Hochmittelalter verfolgen,
- eine ummauerte Stadtanlage (z.B. Carcassonne) beschreiben und im Grundriß darstellen,
- Gebäude und Anlagen, die das mittelalterliche Stadtbild kennzeichnen, beschreiben und mit der Gegenwart vergleichen,
- an heimatlichen Beispielen den romanischen und gotischen Baustil unterscheiden.

5.2 Die Stadtbewohner

Die Schüler sollen

- die Stadtbewohner nach ihrem sozialen Stand untergliedern,
- Patrizier, Handwerker und Tagelöhner in ihren Lebensverhältnissen beschreiben,
- den Anteil der einzelnen Stände an der Selbstverwaltung der Stadt angeben.

5.3 Stadt und Umland

Die Schüler sollen

- einen Markttag in einer mittelalterlichen Stadt beschreiben und mit dem in einer modernen Stadt vergleichen,
- Beispiele für die Handhabung des Marktrechts und der Marktordnung angeben,

- Stadt- und Landbewohner hinsichtlich ihrer Rechte vergleichen,
- die wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen Stadt und Umland an einigen Beispielen aufzeigen.

IV. Fernhandel und Städtebünde

1. Fernhandel im Mittelalter

Die Schüler sollen

- Gründe nennen, die zum Fernhandel führten,
- Natural- und Geldwirtschaft unterscheiden und ihre Vor- und Nachteile erkennen,
- über Hindernisse und Gefahren des Fernhandels im Mittelalter berichten,
- die Entstehung von Städtebünden begründen.

2. Die Hanse

Die Schüler sollen

- den Wirtschaftsraum der Hanse beschreiben,
- wichtige Hansestädte an der Karte zeigen und ihnen bestimmte Handelsgüter zuordnen,
- an Hand eines Bildes eine Kogge beschreiben,
- Gründe für den Aufstieg bzw. Niedergang der Hanse nennen.

Literaturverzeichnis

Das nachfolgende Literaturverzeichnis stellt eine Auswahlbibliographie dar. Eine ausführliche Information über Lehrbücher, Quellen, Karten, Anschauungsmittel und Fachliteratur bieten K. Fina/H. Pleticha u.a., Materialien zur Didaktik des Geschichts- und Gemeinschaftskundeunterrichts, München 1972.

Literaturangaben und ergänzende Unterrichtshilfen enthält z.B. auch der Lehrerverband zu Ebeling/Birkenfeld, Die Reise in die Vergangenheit, Bd. 2.

Quellensammlungen

- Geschichte in Quellen, Bd. II: Mittelalter. Bearb. v. W. Lautemann, Bayerischer Schulbuchverlag München 1970
- Quellen zur allgemeinen Geschichte, Bd. II: Quellen zur Geschichte des Mittelalters. Neu bearb. v. H.C. Huber/G. Weiss, Schulthess & Co. 4. Aufl. Zürich 1958
- Erzählende Geschichtsquellen. Hg. v. H. Heumann, H.2: Bürger und Bauern im Mittelalter v. H. Heumann/O. Reinhardt, Hirschgraben 9. Aufl. Frankfurt a.M. 1971
- Quellen und Arbeitshefte zur Geschichte und Gemeinschaftskunde. Hg. v. H. Körner/H. Tümmeler, Klett Stuttgart 1962 ff.
- P. Classen, Rom und Byzanz von Diokletian bis zu Karl dem Großen, 3. Aufl. 1966
- J. Leuschner, Das Reich des Mittelalters, 5. Aufl. 1969
- J. Leuschner, Die Kirche des Mittelalters, 3. Aufl. 1970
- F. Gause, Mittelalterl. deutsche Ostsiedlung, 1969
- D. Starke, Herrschaft u. Genossenschaft im Mittelalter, 1969
- G. Franz, Deutsche Agrargeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart, 2. Aufl. 1966
- Geschichtliche Quellenhefte. Hg. v. R.H. Tenbrock. Weltliche und geistliche Macht im Mittelalter, v. U. Vornholt, Schöningh Paderborn 1968
- Geschichtliche Weltkunde, Quellenlesebuch. Bd. 1: Von der frühen Zeit der Menschen bis zum Beginn der Neuzeit, Frankfurt a.M. 1981

Schulbücher

Sie können vor allem für die Lehrerinformation oder den Lehrervortrag herangezogen werden und enthalten reichliches zusätzliches Quellen- und Arbeitsmaterial zum eingeführten Geschichtsbuch.

- DIE REISE IN DIE VERGANGENHEIT.** Ein geschichtliches Arbeitsbuch. Hg. v. H. Ebeling und W. Birkenfeld.
Bd. 2: Aus Mittelalter und Neuzeit. Westermann Braunschweig 1977
Bd. 1N: Von der Vorgeschichte bis zum Ende des Mittelalters, Westermann Braunschweig 1979
- GESCHICHTE FÜR MORGEN.** Arbeitsbuch für den Geschichtsunterricht in der Hauptschule. Hg. v. H. Heumann.
Bd. 1: Altertum und Mittelalter, Hirschgraben Frankfurt a.M. 1980
- ZEITAUFNAHME.** Geschichte für die Sekundarstufe I. Hg. v. S. Graßmann. Bd. 1: Von der Vorgeschichte bis zum Mittelalter. Westermann Braunschweig 1978
- GESCHICHTLICHE WELTKUNDE.** Hg. v. W. Hug und H. Buslay.
Bd. 1: Von der frühen Zeit der Menschen bis zum Beginn der Neuzeit. Diesterweg Frankfurt 1979
- UNSER WEG DURCH DIE GESCHICHTE.** Hg. v. H. Heumann.
Bd. 1: Altertum und Mittelalter. Hirschgraben Frankfurt a.M. 1972
- FRAGEN AN DIE GESCHICHTE.** Geschichtliches Arbeitsbuch, hg. v. H.D. Schmid. Hirschgraben-Verlag Frankfurt a.M. 1981
Bd. 1: Weltreiche am Mittelmeer
Bd. 2: Die europäische Christenheit
- DER MENSCH UND SEINE GESCHICHTE.** Hg. v. P.G. Thielen und G. Walzik.
Bd. 1: Von der Vorgeschichte bis zum frühen Mittelalter, v. G. Walzik
Bd. 2: Vom hohen Mittelalter bis ins Zeitalter des Absolutismus, v. P.G. Thielen. Dümmler Bonn 1974

GESCHICHTE FÜR DIE HAUPTSCHULE. Schülerarbeitsbuch für
die 6. Klassenstufe. Hg. v. H. Beilner u.a.
Verlag Ludwig Auer, Donauwörth 1981

PROBLEMORIENTIERTER GESCHICHTSUNTERRICHT. Lernziele -
Modelle. Hg. v. H. Heumann. Bd. 1: Altertum
und Mittelalter. Hirschgraben Frankfurt
a.M. 1979

WESTERMANN GESCHICHTSATLAS. Bearb. v. W. Birkenfeld.
Westermann Braunschweig 1982 (bedeutend
erweiterte u. umgestaltete Auflage)

Zu den Schulbüchern gibt es z.T. Lehrerbände und Schüler-
arbeitshefte.

Zusätzliche Literatur

- Handbuch der deutschen Geschichte. Hg. v. B. Gebhard
u.a., dtv München 1980
Bd. 2: Deutschland im fränkischen Reich,
v. H. Löwe
Bd. 3: Begründung und Aufstieg des deutschen
Reiches, v. J. Fleckenstein/M.L. Bulst
Bd. 4: Investiturstreit und frühe Stauer-
zeit, v. K. Jordan
Bd. 5: Wahlkönigtum, Territorialpolitik und
Ostbewegung im 13. und 14. Jahrhundert,
v. H. Grundmann
Bd. 6: Schisma und Konzilszeit, Reichsreform
und Habsburger Aufstieg, v. F. Baethgen
Bd. 7: Staat, Gesellschaft, Wirtschaft im
deutschen Mittelalter, v. K. Bosl
- Fischer Weltgeschichte. Fischer Frankfurt a.M. 1966 ff.
Bd. 10: Das frühe Mittelalter, v. J. Dhondt
Bd. 11: Das Hochmittelalter, v. J. Le Goff
Bd. 12: Die Grundlagen der modernen Welt.
Spätmittelalter, Renaissance, Reforma-
tion, v. R. Romano und A. Tenenti
- Deutsche Geschichte. Ullstein Buch
DG 1/1: Die deutsche Kaiserzeit, v. Th. Schieffer
DG 1/2: Deutschland und Europa im Spätmittel-
alter, v. F. Baethgen
DG 2/1: Die Neugestaltung Deutschlands und
Europas im 16. Jahrhundert, v. G. Ritter
DG 10: Der deutsche Staat, v. H. Conrad
DG 11: Kirchengeschichte Deutschlands I,
v. E. Bizer
DG 13: Deutsche Wirtschafts- und Sozialge-
schichte, v. G. Droege
DG 14: Bücherverzeichnis zur deutschen Ge-
schichte, v. W. Baumgart
DG 16: Karten und Stammtafeln zur deutschen
Geschichte, v. Heupel u.a.
- Deutsche Geschichte. Kleine Vandenhoeck-Reihe
DG 1: Grundlagen und Beginn der deutschen Ge-
schichte, v. J. Fleckenstein
DG 2: Deutsche Geschichte im hohen Mittel-
alter, v. Fuhrmann

- A. Borst, Lebensformen im Mittelalter, Ullstein Taschenbuch 34004
- Décarreaux, Die Mönche und die abendländische Zivilisation, Wiesbaden 1965
- H. Ebeling, Geschichten aus der Geschichte, Bd. 1, Braunschweig 1960
- W. v. Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiserzeit, Bd. 1, Meersburg 1929
- R. Holtzmann, Geschichte der sächsischen Kaiserzeit, 5. Aufl. Darmstadt 1967
- Kern, Recht und Verfassung im Mittelalter, Darmstadt 1952
- R. Pförtner, Städte und Stätten im deutschen Mittelalter, Knauer Taschenbuch 3227
- Die Kreuzzüge in Augenzeugenberichten, hg. v. R. Pernoud, dtv 2700
- H.J. Schoeps, Der Weg ins deutsche Kaiserreich, Ullstein 34026
- R. Sprandel, Verfassung und Gesellschaft im Mittelalter, Gesellschaft und Literatur im Mittelalter, Schöningh Paderborn
- R. Wahl, Karl der Große. Frankfurt a.M. 1954 (Fischer TB 50)
- Rheinische Geschichte. Hg. v. F. Petri und G. Droege (Veröffentl. des Instituts f. geschichtliche Landeskunde der Rheinlande der Universität Bonn), Bd. 1, 2. Teilband: Mittelalter. Schwann Düsseldorf 1983
- Geschichtliche Landeskunde des Saarlandes. Bd. 2: Von der fränkischen Landnahme bis zum Ausbruch der Französischen Revolution. Hg. v. K. Hoppstädter, H.-W. Herrmann unter Mitarbeit von H. Klein, Saarbrücken 1977
- Zeitschrift für die Geschichte der Saargegend. Hg. v. Historischen Verein für die Saargegend e.V., Saarbrücken 1951 ff.

Medienverzeichnis

1. Unterrichtsfilme

- TK 312 Ostpreußen - deutsches Ordensland
- TK 440 Der Kaiser kommt zu Gast - eine Begeben-
heit in der Geschichte der deutsch-polnischen
Nachbarschaft
- TK 441 Eine Falkenbeize im Mittelalter - aus dem
Leben der Ritter
- TK 442 Ein Handelszug durch Deutschland im Jahre
1569
Aus dem Leben der Bürger und Städte
- TK 495 Fürstenhochzeit in einer mittelalterlichen
Stadt (1475)
Aus dem Leben des Adels und der Bürger
- TK 496 Ritter und Landsknechte (1475)
Kampfspiele auf dem Turnierplatz
- RK 596 Leben in einer mittelalterlichen Stadt
- TK 606 Normannen bedrohen das christliche Abend-
land
- TK 607 Die Wikinger als seefahrende Kaufleute
- 320543 Gutenberg
- 322460 Konstantinopel - Großstadt im Mittelalter
- 322891 Stadt im Mittelalter - Nördlingen
- 323021 Der erste Kreuzzug
- 323026 Venedig - Wirtschaftsmacht im Mittelalter

2. Tonbildreihen

- 14/150058 Stadt im Mittelalter - Entstehung
- 14/150059 Stadt im Mittelalter - Markt
- 14/150060 Stadt im Mittelalter - Sozialstruktur

3. Tonbänder

- 20/222516 Stadt im Mittelalter - Bürgerkämpfe in
Augsburg 1368
20/220320 Die Schwarze Kunst
20/220326 Der Bauernkrieg

4. Diaserien

- 2 Zisterzienserklöster
90 Mittelalterliche Stadtgründungen und
- siedlungen
284 Johannes Gutenberg
316 Die Kultur des Mittelalters im Spiegel
der Manessischen Handschrift
318 Die mittelalterliche Stadt
953 Ostdeutsche Städte
959 Geschichte des Saarlandes IV
100125 Der Bauer im späten Mittelalter
100134 Edelmann und Ritter am Ausgang
des Mittelalters
100139 Von den Zünften und alten Zunftbräuchen
100327 Die Hanse
100343 Aus dem Rechtsleben des Mittelalters
100466 Aus dem Leben des Adels im Hochmittelalter
100468 Manessische Handschrift: Minnesänger und
Minnedienst
100574 Mittelalterliche Stadt
102248 Die Burg - Wohnbau und Verteidigungsanlage
102408 Stadt im Mittelalter - Alltag
102507 Venedig - Wirtschaftsmacht im Mittelalter
102682 Die Kreuzzüge
102743 Transport und Verkehr im späten Mittelalter

Die angegebenen Medien sind in den Bildstellen der
Landkreise, des Stadtverbandes Saarbrücken und der
Landesbildstelle in Saarbrücken vorhanden.

Darüber hinaus sollte man die Mediensammlung der
eigenen Schule nutzen.

5. Transparente

Zahlreiche Verlage bieten Overheadfolien an; eine Auflistung ist daher nicht möglich. Auch hier sollte man sich an der Mediensammlung der Schule orientieren.

